

Glaube, Hoffnung, Hass

Wer sich mit der Geschichte der Region in und um Augsburg vor allem im 16. und 17. Jahrhundert auseinandersetzen und sich auf Spurensuche vor Ort begeben will, dem sei Martin Klugers bemerkenswert detailreiches Buch *Glaube, Hoffnung, Hass* sehr empfohlen. Reich bebildert führt der „Reiseführer“ zu den „Spuren der Reformation und der Gegenreformation, der Unduldsamkeit und der Gewalt aus Glaubensgründen in Augsburg und im Umland – und zurück in eine Zeit, als Frieden und Toleranz verloren gingen. 241 Fotografien begleiten die fünf Kapitel, die die Geschehnisse vom 14. Jahrhundert bis zum Ende des Dreißigjährigen Krieges 1648 quellenreich und lebendig beschreiben – und den Blick auch auf die Zeit bis um 1800 richten, als der Hass zwischen den Glaubensrichtungen weiter schwelte.

Nur vordergründig geht es im Buch, das sich mit der Reformation, dem Dreißigjährigen Krieg und den bis heute sichtbaren Folgen im Raum Augsburg, Nordschwaben und Allgäu beschäftigt, um Vergangenheit. „Viel mehr geht es darum, gegen das Vergessen und Verdrängen anzukämpfen“, formuliert Candida Sisto im Nachwort des 336 Seiten starken Taschenbuchs aus dem Augsburger context verlag, das 2016 erschienen ist. „Es geht darum, Dinge zu erfahren und die in diesem Buch porträtierten Denkmäler wahrzunehmen, die erzählen, was sich Menschen – nicht zuletzt aus Glaubensgründen – angetan haben. Augsburg und sein Umland sind in dieser Beziehung deshalb so sehr von Interesse, weil die dortigen Ereignisse und Konflikte – vom Aufenthalt Luthers im Jahr 1518 bis zum Ende des Dreißigjährigen Krieges – Folgen für weite Teile Europas nach sich zogen“, so die Autorin weiter, die sich in Hinblick darauf, was damals geschah folgende aktuelle Fragen stellt: Ist Antiglobalisierung die Reformation der heutigen Zeit? Ersetzen zeitgenössische Mohammed-Karikaturen die „Sau aus Eisleben“? Ist Gendern die neue Religion? Und tritt der islamistische Terror an die Stelle der blutigen Auseinandersetzungen zwischen Katholiken und Protestanten?, fragt sie überspitzt, zeigt aber, „dass die Ursachen für Hass und Gewalt nach wie vor bestehen.“



Martin Kluger **Glaube, Hoffnung, Hass**

- erschienen im context verlag Augsburg
- Format: 118 x 210 mm, 226 Seiten, 241 Abbildungen
- ISBN 978-3-939645-62-7
- Preis 18,90 €
- Erscheinungsjahr 2016